Europa.Medien.Preis Sachsen-Anhalt 2017

Die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur, die Medienanstalt Sachsen-Anhalt und die Landeszentrale für politische Bildung loben erneut gemeinsam den Europa.Medien.Preis Sachsen-Anhalt aus.

Die Teilnehmer am Europa.Medien.Preis Sachsen-Anhalt können sich wieder auf attraktive Geldpreise freuen und haben die Möglichkeit, im Rahmen des Wettbewerbs an einem Medienworkshop in Magdeburg und an einer mehrtägigen Studienfahrt nach Brüssel teilzunehmen, um die Medienarbeit mit der europäischen Komponente zu verbinden. Auf diese Weise wollen wir nicht nur den Europagedanken sondern auch die Medienkompetenz im Land stärken.

Der Europa.Medien.Preis Sachsen-Anhalt richtet sich an Einzelpersonen, Projektgruppen, Vereine, Organisationen und auch Studierende der medienorientierten Studiengänge an den Hochschulen unseres Landes. Die Teilnahme ist altersunabhängig und nicht an die Mitgliedschaft in einem Offenen Kanal oder einem Nichtkommerziellen Lokalradio gebunden. Einzige Voraussetzung ist, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Sachsen-Anhalt kommen, hier ihren Wohnsitz haben oder in Sachsen-Anhalt ihre Ausbildung bzw. ihr Studium absolvieren.

Die Preise von 3 x 1.000 Euro werden in drei Kategorien Jurypreis, Online-Voting-Preis und Publikumspreis vergeben.

Jeder Beitrag kann allerdings nur einen Preis gewinnen. Falls ein Beitrag in mehr als einer Kategorie als Sieger hervorgeht, rückt der Zweitplatzierte nach. So haben alle eine faire Chance.

Als Beiträge sind nichtkommerzielle Fernseh- und Rundfunkproduktionen zugelassen, die sich kritisch-konstruktiv mit aktuellen europäischen Themen befassen. Neben der inhaltlichen Komponente sind auch gestalterische und technische Kriterien für die Bewertung ausschlaggebend. Der Beitrag muss im Jahr 2017 produziert worden und immer einer konkreten Einzelperson (Produzenten) zuzuordnen sein. Wichtig ist auch, dass die Beiträge den Offenen Kanälen bzw. nichtkommerziellen Lokalradios in einem für die Bürgermedien sendefähigen Format zur Verfügung gestellt werden. Der Beitrag bzw. der zu bewertende Teil soll nicht länger als 10 Minuten sein.

Ansonsten sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt.

Mit der Teilnahme am Europa.Medien.Preis Sachsen-Anhalt bestätigen alle Teilnehmenden, dass sie im Besitz aller Rechte an der eingereichten Produktion sind. Insbesondere bei der Nutzung von urheberrechtlich geschützten Musikwerken, Bildern oder Videos sind eventuelle Verwertungsrechte zu beachten. Fragen zum Wettbewerb beantwortet das Projektbüro von GOEUROPE! Europäisches Jugend Kompetenz Zentrum im Hause des DRK Landesverband Sachsen-Anhalt e.V. (0391/610689-77; info@goeurope-lsa.de).

Einsendeschluss ist der 13. Oktober 2017. Die Preisverleihung findet voraussichtlich Anfang Dezember 2017 statt. Alle Informationen zum Europa.Medien.Preis Sachsen-Anhalt und zu den Teilnahmebedingungen im Detail sind auf www.europamedienpreis.de nachzulesen.

Wir freuen uns schon jetzt auf die Beiträge zum Europa.Medien.Preis Sachsen-Anhalt 2017 und wünschen viel Freude beim Erstellen der Beiträge und viel Erfolg!

Rainer Robra	Maik Reichel	Martin Heine
Europa- und Kulturminister des Landes Sachsen-Anhalt	Direktor der Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt	Direktor der Medienanstalt Sachsen-Anhalt